

# Schönheit steht im Mittelpunkt

## Gesundheitstag 2008 im Rathaus

„Die wa(h)re Schönheit“: So lautete das Motto des Gesundheitstages 2008. Die vom Duderstädter Gesundheitsplenum initiierten Vorträge, Ausstellungen und Aktionen lockten am Sonnabend viele Besucher ins Duderstädter Rathaus – mehr Frauen als Männer.

VON AXEL ARTMANN

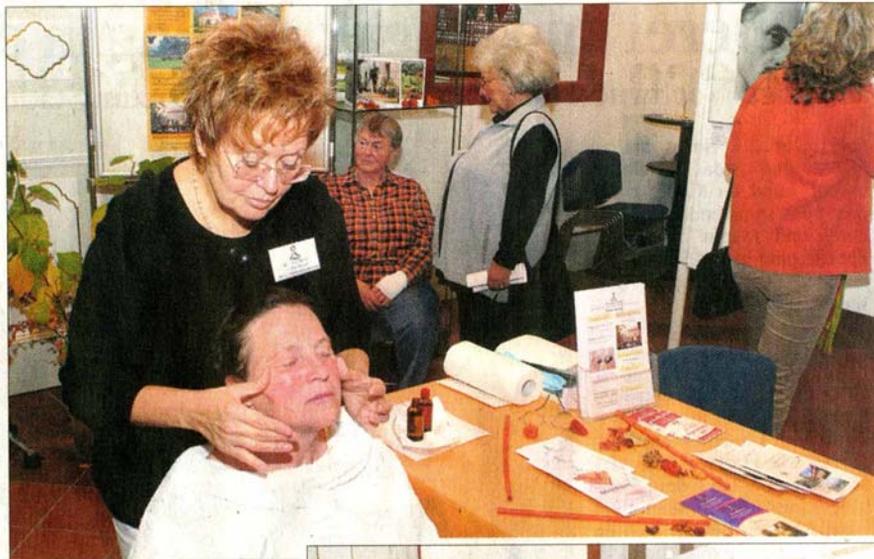
Duderstadt. „Unsere Erwartungen sind erfüllt worden“, zog die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Duderstadt, Evelyn Stellhorn, ein positives Fazit. Eine besondere Note erhielt das Ereignis durch zwei Ausstellungen, die von Heilpraktikerin Christina Patzwall auf gleichermaßen unterhaltsame wie nachdenkswerte Weise eröffnet wurden und durch sie später interessierte Besucher führte.

Dabei handelte es sich um eine klassische Schwarz/Weiß-Portraitaufnahmen, mit denen der aus Hannover stammende Künstler und Fotograf Peter Simon unter dem Motto „Young At Heart“ Menschen

zeigt, die über hundert Jahre alt sind. Dabei geht es Simon nicht nur um die bloße Abbildung, sondern um die bildliche Darstellung von Lebensgefühl im positiven Sinne, von Würde und Vitalität von Menschen, vom Besiegen der Bürden des Alters durch Humor und ein Lächeln.

Viele Blicke lockte auch die von Ulrike Rudolph und Ulrich Merten für das Krankenhaus St. Martini zusammengestellte Ausstellung „Geboren, um zu leben“ an. Die Bilder zeigen die Entwicklung des Menschen von der Geburt bis zum Erwachsenenwerden. Ganz bewusst kam nicht die klassische Farb- oder Schwarzweißfotografie zum Einsatz, sondern eine Art Bleistiftzeichnung, da diese die Details und somit die „wahre Schönheit“ optimal darstellt.

Neben den Ausstellungen, einem Büchertisch und einem Vortrag fanden auch Aktionen rund um das Thema Gesundheit viel Zuspruch. „Gesichtsmassagen waren besonders beliebt“, registrierte Stellhorn.



Zeigen Azidose-Therapie: Wilhelmine Schlüter-Heinrich und Anna Impekoven (vorne) vom Gesundheits- und Ausbildungszentrum „Weg der Mitte“.

„Der erste Eindruck ist schon wohltuend“, hatte Schirmherr und Bürgermeister Wolfgang Nolte (CDU) zum Auftakt betont. Er regte an, künftig Apotheken mehr einzubinden. 20 Jahre nach der Wiedervereinigung könnte man 2009 auch darüber nachdenken, das Plenum räumlich zu erweitern.



Führt durch die Ausstellung: Heilpraktikerin Christina Patzwall würdigt die Aufnahmen des Fotografen Peter Simon. Walliser (2